

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Nico Becker [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fragment (Stangenglas)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: TS 483</p>
---	---

Beschreibung

Wandungsfragment eines Stangenglases aus dünnem farblosem Glas. Der erhaltene Dekor besteht aus zwei horizontalen Streifen in Goldbemalung. Im unteren Streifen ist eine rote fünfblättrige Rosette auf hellblauem Grund zu erkennen, wie sie beispielsweise auf der ‚Poloreiterflasche‘ (I. 2573) erscheint. Sie wird als Wappen der jemenitischen Rasulidenherrscher gedeutet.

Das Fragment stammt aus Ausgrabungen am Tacht-e Soleiman und wurde nach der Fundteilung an das Museum für Islamische Kunst überwiesen.

Herkunft (Allgemein): Syrien

Herkunft (Allgemein): Iran

Grunddaten

Material/Technik:	Transparentes farbloses Glas, frei geblasen, hellblaue und rote Email- und Goldbemalung
Maße:	Länge: 3,6 cm; Breite: 4 cm; Wandungsstärke: ca. 0,2 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	13. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	

wo Takht-i Suleiman
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Syrien
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Iran